

am Standort \_\_\_\_\_

Im Berichtszeitraum (BZR) gab es \_\_\_\_\_ Stunden SoGa,  
 davon \_\_\_\_\_ Stunden Vor- und Nachbereitung.  
 Anzahl der Gruppen in der SoGa: \_\_\_\_\_

**Der inhaltliche Kontext bezog sich auf:**

<b>berufliche Orientierung</b>	ca. _____ Veranstaltungen mit	ca. _____ TeilnehmerInnen,	davon (w/m) _____ % / _____ %
<b>geschlechtliche Rolle</b>	ca. _____ Veranstaltungen mit	ca. _____ TeilnehmerInnen,	davon (w/m) _____ % / _____ %
<b>Partnerschaft / Liebe</b>	ca. _____ Veranstaltungen mit	ca. _____ TeilnehmerInnen,	davon (w/m) _____ % / _____ %
<b>Körper / Gesundheit</b>	ca. _____ Veranstaltungen mit	ca. _____ TeilnehmerInnen,	davon (w/m) _____ % / _____ %
<b>Mentoring (Streitschlichter)</b>	ca. _____ Veranstaltungen mit	ca. _____ TeilnehmerInnen,	davon (w/m) _____ % / _____ %
<b>Suchtprävention</b>	ca. _____ Veranstaltungen mit	ca. _____ TeilnehmerInnen,	davon (w/m) _____ % / _____ %
<b>Demokratie-Bildung</b>	ca. _____ Veranstaltungen mit	ca. _____ TeilnehmerInnen,	davon (w/m) _____ % / _____ %
<b>Gewaltprävention</b>	ca. _____ Veranstaltungen mit	ca. _____ TeilnehmerInnen,	davon (w/m) _____ % / _____ %
_____	ca. _____ Veranstaltungen mit	ca. _____ TeilnehmerInnen,	davon (w/m) _____ % / _____ %
_____	ca. _____ Veranstaltungen mit	ca. _____ TeilnehmerInnen,	davon (w/m) _____ % / _____ %
_____	ca. _____ Veranstaltungen mit	ca. _____ TeilnehmerInnen,	davon (w/m) _____ % / _____ %
_____	ca. _____ Veranstaltungen mit	ca. _____ TeilnehmerInnen,	davon (w/m) _____ % / _____ %
<b>Gesamt</b>	ca. _____ Veranstaltungen mit	ca. _____ TeilnehmerInnen,	davon (w/m) _____ % / _____ %

davon:

	weiblich	/	männlich
Kinder im Alter bis 12 Jahren _____	davon _____ %	/	_____ %
Junge Menschen von 13-17 Jahre _____	davon _____ %	/	_____ %
Junge Volljährige von 18-27 Jahre _____	davon _____ %	/	_____ %

### Ein Blick auf die Qualität der Arbeit

	☺			☹		
	1	2	3			
Ausgrenzungen wurden erkannt und bearbeitet.						
Die räumlichen Rahmenbedingungen waren zweckentsprechend vorhanden.						
Die technischen Rahmenbedingungen waren zweckentsprechend vorhanden.						
Die Atmosphäre war von Offenheit gekennzeichnet.						
TeilnehmerInnen (TN) blieben dabei.						
Die TeilnehmerInnen konnten sich mit ihren Stärken einbringen.						
Die TeilnehmerInnen entwickelten individuell Standpunkte oder Lösungen.						
Die SoGa führte zum Aufbau einer gelingenden Kommunikation innerhalb der Gruppe.						
Soziale Kompetenzen wurden ausgebaut.						
Persönliche Ressourcen wurden gestärkt.						
Gemeinsam erstellte Regeln und Vereinbarungen wurden eingehalten.						
TN konnten nach Ende der SoGa beschreiben, ob u. wie sie davon profitieren konnten						

### Bemerkungen zu den Aussagen

**Welche Konkreten drei (max.) sozialpädagogischen Angebote trugen, orientiert an den Zielen der sozialpädagogischen Gruppenarbeit, besonders zum Erfolg bei:**

- 
- 
- 

### Sonstige Bemerkungen: